

Hitzeschlacht in Neu-Isenburg

30.08.2019 von Jessie (57 mal gelesen) (Kommentare: 0)



Letzten Samstag starteten die SVO Mädels in die neue Saison. Der erstes Gegner war die zweite Mannschaft des Regionalligateams der TSG Neu-Isenburg.

Die Wetterprognose versprach Hochsommertemperaturen. Auch das Spiel wurde ein heißer Tanz und das lag nicht nur an dem aufgeheizten Kunstrasen.

Der SVO ging motiviert ins Spiel. Dies wurde aber leider gedämpft als die TSG bereits nach zwei Minuten in Führung ging. Ein davor ausgeführter Freistoß konnte nicht konsequent vorm eigenen Tor geklärt werden. In den nächsten Minuten versuchten sich die Dorfelderinnen zu sortieren während Neu-Isenburg weiter von der Mitte auf die schnellen Außenbahnspielerinnen Druck machte. Nach 16 Spielminuten gelang es den Gastgeberinnen das Zentrum der Mädels zu durchbrechen und ihre Führung mit einem weiteren Tor auszubauen. Bis zur Pause spielte sich alles im Mittelfeld ab. Der SVO versuchte trotz Rückstand nach vorne zu spielen. Auch Neu-Isenburg hatte noch die ein und andere Chance, aber es passierte nichts mehr und die Dorfelderinnen gingen mit einem 2:0-Rückstand in die Pause.

Zu Beginn der zweiten Hälfte gingen die Mädels fokussierter in die Partie. Sie wussten, was sie gut gemacht hatten und wollten daran anknüpfen. Dies wurde auch gleich belohnt, als in der 47. Minute der Anschlusstreffer gelang. Treffsicher nach einer Flanke von Katja Kroeger war SVO-Stürmerin Maren Herr. Der Optimismus und das Selbstvertrauen waren zurück und der Jubel groß, als nur drei Minuten später der Ausgleich fiel :) Dorfeldens Kapitänin Yvonne Stucke nutze einen verunglückten Abschlag der TSG-Torfrau und netzte per Volleyabnahme ins grün-weiße Tor ein. Alles war wieder offen!

Die Antwort der Gastgeberinnen kam aber postwendend. Im Mittelfeld startete die starkaufspielende Katharina Droszcz einem Alleingang aufs SVO-Tor zu und vollendete wieder zur Führung für die TSG. Eine Minute später wieder gedämpfte Stimmung auf Seiten des SVO, als Mathilda Rust den alten 2-Torevorsprung für Neu-Isenburg wieder herstellte. Der SVO gab aber nicht auf. Sie hatten gemerkt, das hier noch etwas drin ist. Laura Schildger traf wieder zum Anschluss in der 56. Spielminute. Auch die TSG merkte, dass die schwarz-gelben es wissen wollten. Wiederum Laura Schildger traf zum erneuten Ausgleich in der 77. Minute! Es ging in eine spannende Schlussphase in der beide Mannschaften nochmal alles versuchten den Sieg auf deren Seite zu bekommen. Es begann die letzte Minute. Nochmal ein letzter Angriff rollte auf die Defensive des SVO zu. Der Schuss wurde erfolgreich abgeblockt. Der Ball kam auf die linke Seite. Ein fester Schuss folgte, den die SVO-Torfrau leider nicht am Tor vorbei, sondern ins Tor

hineinbugsierte...

Mit dem Anstoßpfiff folgte auch gleichzeitig der Schlusspfiff.

Leider konnten sich die SVO Mädels nach einer so starken Vorstellung nicht selber belohnen und nahmen nichts mit an den Rangenberg :(Das tat weh! Dennoch können sie stolz auf sich sein! Nicht viele Mannschaften schaffen es zweimal einen 2-Torerückstand wieder aufzuholen! Sehr starke Teamleistung!

Am kommenden Sonntag soll es zu Hause besser laufen! Zu Gast ist Kickers Offenbach II. Hier wollen die SVO Mädels den ersten Dreier feiern!

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

5/5 Bälle (2 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben